

Stephan

Stephan, 1879Dr. , Wirklicher Geheimer Rath und Generalpostmeister.

Weltpostvertrag ec., erste Berathung: 134.

Reichshaushaltsetat, zweite Berathung: Erweiterungsbauten und Grundstückserwerbungen: 570 Sp. 1, Sp. 2; 571 (Neuruppin); 573 Sp. 1, Sp. 2 (Thorn). Unterirdische Telegraphenlinien: 578, 580. Um- und Neubauten: 583 (Mannheim). Münzwesen (Einziehung, Remuneration der Postbeamten): 611. Protokolle des Weltpostvertrags (Freiheit der Werthdeklaration ec.): 616, 617, 619. Telegraphengebühren im Verkehr mit Rußland: 618. Nachnahmesendungen: 621, 622 Sp. 1. Bestellgebühren für Telegramme: 622 Sp. 2, 623. Preßstatistik: 624. Petitionsrecht der Postbeamten: 625. Aufrücken der Beamten nach dem Dienstalster: 635.

Desgl., dritte Berathung: Post- und Telegraphenverwaltung (Briefgeheimniß): 703, 707, 708.

Gesetz, betreffend die Erwerbung der königlich preußischen Staatsdruckerei für das Reich: Erste Berathung: 1078, 1079, 1080, 1081. Dritte Berathung: 1118.

Zweiter Nachtrag zum Reichshaushaltsetat (Reichsdruckerei), erste Berathung: 1427, 1429.